

Der gemeinsame Änderungsantrag wurde vom Kreistag in seiner Sitzung am 03. 11. 06 mehrheitlich beschlossen.

SPD-Kreistagsfraktion
Eugen-Kaiser-Straße 17a
63450 Hanau

CDU-Kreistagsfraktion
Altenhaßlauer Straße 7
63571 Gelnhausen

An den
Vorsitzenden des
Kreistages des
Main-Kinzig-Kreises
Herrn Hubert Müller
Barbarossastr. 16-24
63571 Gelnhausen

02. November 2006

Änderungsantrag: Familienfreundlicher Main-Kinzig-Kreis

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die Kreistagsfraktionen von SPD und CDU stellen zur Sitzung des Kreistages am 03. November 2006 folgenden Änderungsantrag zum Antrag der SPD-Fraktion „Familienfreundlicher Main-Kinzig-Kreis“:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, weitere Maßnahmen zu ergreifen, um Familienfreundlichkeit zu einem besonderen Kennzeichen des Main-Kinzig-Kreises auszugestalten:

1. Der Kreisausschuss bestellt eine/n Familienbeauftragten. Diese/r soll Konzepte und konkrete Hilfestellungen erarbeiten, um Familien zu unterstützen und den Kreis für zuziehende Familien noch attraktiver zu machen.
2. Der Kreisausschuss initiiert ein Lokales Bündnis für Familie und bereitet die Auftaktveranstaltung für das Frühjahr 2007 in Abstimmung mit dem zuständigen Ausschuss für Soziales und Familie vor.
3. Dem Ausschuss für Soziales und Familie ist Bericht zu erstatten über die aktuelle familienpolitische Situation in den Städten und Gemeinden des Main-Kinzig-Kreises als der verantwortlichen Ebene für die unmittelbare Lebensraumgestaltung der Bürgerinnen und Bürger und somit auch der Familien unter besonderer Berücksichtigung folgender Aspekte:
 - a) Des auf Basis von Bundeszuschüssen in Kraft gesetzten „Ganztagsprogramms nach Maß“ der hessischen Landesregierung einschließlich des beschlossenen Investitionsprogramms des Kreises.
 - b) Des Angebots „Betreute Grundschule“ mit Unterstützung der Städte und Gemeinden, Zuschüssen in Höhe von ehemals 10.000 DM durch das Land Hessen pro Einrichtung und der kostenlosen Raumgestaltung durch den Main-Kinzig-Kreis in den meisten Initiativen.
 - c) Der Kindergartensituation und der Betreuungssituation für unter Dreijährige unter Berücksichtigung des ab 1.1.2007 geltenden „Bambini“-Programms der hessischen Landesregierung und des damit verbundenen gebührenfreien 3. Kindergartenjahrs sowie der weiter damit verbundenen Zuschüsse.

- d) Der intensivierten Hilfestellung der Städte und Gemeinden bei der Bereitstellung und Vermittlung von Betreuungsplätzen für Kinder auch in Zusammenarbeit mit der kreiseigenen AQA gGmbH als Voraussetzung für die Wiederaufnahme von Arbeit durch Mütter und Väter, insbesondere auch bei der Qualifizierung und Ausbildung von alleinstehenden Müttern.
- e) Der Akzeptanz und Nutzung des Internetportals „Mitkindundkegel“ des Main-Kinzig-Kreises durch Familien, Vereine und Organisationen sowie öffentliche Einrichtungen.
- f) Der Folgewirkungen der Teilnahme von Städten und Gemeinden am Wettbewerb „Familienstadt mit Zukunft“ der hessischen Landesregierung.

Begründung:

Durch die koordinierte Zusammenarbeit von Städten und Gemeinden, den Arbeitgebern, der Gastronomie, den politischen Verantwortlichen sowie der Industrie- und Handelskammer, den Kreishandwerkerschaften, den Gewerkschaften, den Schulen und den Trägern der Kindertageseinrichtungen kann durch kleine Schritte ein Weiterentwicklung im Kreis bewirkt werden.

Als hauptsächlicher Unterstützer/in und Koordinator/in soll hierzu der/die Familienbeauftragte dienen. Er/sie ist Ansprechpartner, Unterstützer und handelnde Person, die in das Frauenbüro integriert und dem Dezernenten für das Frauenbüro / Jugendamt direkt unterstellt ist. Der/die Familienbeauftragte dient Familien zur Hilfestellung in Krisen- und Problemsituationen innerhalb des Kreises und in der Verwaltung bei Bedarf als Ansprechpartner für Familienfragen. Der/die Beauftragte ist Vermittler und zugleich für die Umsetzung von Maßnahmen zuständig.

Jutta Straub
Kreistagsabgeordnete

Dr. Rolf Müller
Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Maria Marbach
Fraktionsgeschäftsführerin

f.d.R. Harald Hormel
Fraktionsgeschäftsführer